

**STELLENAUSSCHREIBUNG**

Az.: E-232/33/12-2024/27594

Bei der Staatsanwaltschaft Leipzig ist eine Stelle als

**Mitarbeiter in der Zentralen Erfassung (m/w/d)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit (40 Stunden wöchentlich) befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG (ohne sachlichen Grund bis zu zwei Jahren) zu besetzen.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 1 Einstiegsebene 2 zugeordnet. Die Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) abhängig vom Aufgabengebiet in Entgeltgruppe 5 oder Entgeltgruppe 6 TV-L.

**Ihre Aufgaben:**

- die Erfassung sämtlicher Verfahrens- und Beteiligtendaten aller eingehenden Verfahren in der Datenbank der Staatsanwaltschaft Leipzig
- die Erstanlage der Akten
- die Datenbankpflege im EDV-Programm web.sta; Fehlerkorrektur
- Bearbeitung von internen Eintragungs-/Änderungsverfügungen
- Auszeichnung der Neueingänge mit Dezernatskennzahlen nach Geschäftsverteilungsplan und Sachgebietsschlüssel
- ggf. Ansprechpartner für Fragen/Zuweisung und fachliche Anleitung der Mitarbeiter der ZE

**Voraussetzung für die Tätigkeit ist:**

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Justizfachwirt/in oder
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Justizfachangestellte/r oder
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellte/r

Erwartet werden weiterhin

- ein hohes Maß Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit und Diskretion
- Organisationsgeschick
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind von Vorteil:

- berufliche Erfahrungen in einer Justizbehörde oder in größeren Büroeinheiten, insbesondere in einer Staatsanwaltschaft
- Kenntnisse bei der Registrierung von Schriftgut
- anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationssoftware, insbesondere der Microsoft-Office-Anwendungen und dem justizeigenen EDV-Programm web.sta

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis zum **10. Dezember 2024** um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens

E-232/33/12-2024/27594

an die

Staatsanwaltschaft Leipzig  
Personalabteilung  
Alfred-Kästner-Straße 47  
04275 Leipzig

**oder per E-Mail an**  
jana.fournes@  
stal.justiz.sachsen.de

Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Fournes  
Tel.: (0341) 2136-803  
zur Verfügung.

**Wir bieten Ihnen:**

- ein vielfältiges, anspruchsvolles und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem engagierten und aufgeschlossenen Team
- schneller Einstieg mit individueller und kontinuierlicher Einarbeitung
- gleitende Arbeitszeiten
- günstig mobil im ÖPNV mit unserem ermäßigten Jobticket
- 30 Tage Urlaubsanspruch
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, leistungsorientierte Prämien
- modernes Arbeitsumfeld, ergonomische Arbeitsplätze und angemessene Technikausstattung
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)

Die Staatsanwaltschaft Leipzig hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Die datenschutzrechtlichen Informationen nach Art 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sind auf der Internetseite der Staatsanwaltschaft Leipzig (<https://www.justiz.sachsen.de/stal/datenschutz-4092.html>) einzusehen.